

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

"Zeit für Wir" - so lautet das Motto des diesjährigen Internationalen Tags der Familie. Ein schöner Anlass, um den Blick auf das zu richten, was Familien stärkt: gemeinsame Zeit, gegenseitige Unterstützung und gute Rahmenbedingungen. Genau darum geht es auch in dieser Mai-Ausgabe unseres Newsletters: Wir berichten über zahlreiche Projekte, Angebote, Fördermöglichkeiten und Materialien, die Familien in Niedersachsen konkret unterstützen und Fachkräfte in ihrer wichtigen Arbeit begleiten.

Übrigens: Der KinderHabenRechtePreis 2025 ruft Kinder und Jugendliche aus Kita, Schule, Sportverein, Gemeinden und Jugendverbänden dazu auf, ihre Ideen für gelebte Kinderrechte einzureichen!

Wie immer gibt es außerdem praxisnahe Informationen für Fachkräfte und Angebote für Eltern, aktuelle Meldungen, Fortbildungs- und Aktionshinweise und Publikationstipps.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES



Förderprogramm Präventionsketten Niedersachsen - Gesund aufwachsen für alle Kinder

Bis zu 20 niedersächsische Kommunen können im Rahmen des Förderprogramms "Präventionsketten Niedersachsen - Gesund aufwachsen für alle Kinder" Präventionsketten aus- und aufbauen. Dazu werden sie finanziell sowie fachlich und inhaltlich über die Dauer von drei bis max. vier Jahren unterstützt. Interessierte Kommunen aus Niedersachsen können sich **noch bis zum 15. Mai 2025** für die Teilnahme am Förderprogramm bewerben. [Mehr ...](#)

Projektförderung: Gemeinsam in der Nachbarschaft

Einsamkeit stellt eine wachsende Herausforderung für unsere Gesellschaft dar, die Menschen in aller denkbaren Vielfalt betrifft. Um dieser Problematik entgegenzuwirken, ist es u.a. sehr wichtig, nachbarschaftliche Strukturen zu stärken und Begegnungsmöglichkeiten im direkten Lebensumfeld zu schaffen. Die LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e. V. fördert daher Projekte, die Einsamkeit in der Nachbarschaft erkennen und thematisieren. Vereine, Verbände oder ähnliche Vereinigungen, die nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet sind, können **noch bis zum 18. Mai 2025** Projektanträge stellen. [Mehr ...](#)



Gruppenschwangerenvorsorge für junge Schwangere

Im Mai startet in Hannover ein neues Projekt des Hebammenverbands Niedersachsen für junge Schwangere zwischen 15 und 24 Jahren. Der Geburtstermin sollte im Zeitraum von November bis Mitte Dezember 2025 liegen. Das Projekt bietet ein regelmäßiges Angebot der Gruppenschwangerenvorsorge und die Möglichkeit, sich in einer unterstützenden Gemeinschaft auszutauschen und gegenseitig zu stärken. [Mehr ...](#)



© Institut für Schule, Jugendhilfe und Familie e.V.

Kinder und Jugendliche in Familien mit Partnerschaftsgewalt: Erste Multiplikator:innen für Niedersachsen zertifiziert

Die erste Runde der Multiplikatorinnen- und Multiplikatorenschulung "Kinder und Jugendliche in Familien mit Partnerschaftsgewalt" für Lehrkräfte und Fachkräfte der Sozialen Arbeit in Niedersachsen ist abgeschlossen. Das dreijährige Projekt soll dazu beitragen, entsprechende Sensibilisierungsmaßnahmen, Fortbildungen und Initiativen in Niedersachsen breit umzusetzen. Ziel ist es, die Umsetzung der Istanbul-Konvention zu fördern sowie Gewaltschutz und Kinderschutz besser zu verknüpfen. Bei der Abschlusstagung am 28. März 2025 wurden die Ergebnisse der Multiplikator:innenschulung 2024 / 2025 vorgestellt. [Mehr ...](#)



NummergegenKummer



anonym und kostenlos erreichbar:
montags bis samstags 14 – 20 Uhr

Kinderschutz-Zentrum in Hannover: Hoher Beratungsbedarf bei "Nummer gegen Kummer"

Der Beratungsbedarf an den Beratungsangeboten von "Nummer gegen Kummer" bleibt bundesweit hoch. Auch am Standort in Hannover - dem Kinderschutz-Zentrum des Kinderschutzbundes Niedersachsen: Im vergangenen Jahr wurden dort insgesamt 10.193 Beratungen durchgeführt. Die häufigsten Anliegen von jungen Ratsuchenden waren im Jahr 2024 psychosoziale Themen / Gesundheit (wie z.B. psychische Probleme, Einsamkeit, Krankheit / Behinderung, Ängste, Trauer) und Probleme in der Familie. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM



Niedersächsischer KinderHabenRechtePreis 2025

Unter dem Motto "Ich kenne meine Rechte" zeichnen das Land Niedersachsen und der Kinderschutzbund Niedersachsen auch in diesem Jahr wieder Aktionen aus, die sich für die Verwirklichung der Kinderrechte einsetzen. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus Kita, Schule, Sportverein, Gemeinden und Jugendverbänden

sind aufgerufen, bis zum 1. Juni 2025 ihre Beiträge einzureichen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. [Mehr ...](#)



Neue Kinderschutz-Materialien: Kinderrechte-Leiterspiel

Das Kinderrechte-Leiterspiel des Niedersächsischen Sozialministeriums steht bereits seit einiger Zeit zum Download und selber Ausdrucken zur Verfügung. Ab sofort kann es auch kostenlos bestellt werden, als DiNA4-Block mit 20 Blatt oder als Einzelbogen im DiNA3-Format. [Mehr ...](#)



Jugendliche stärken in Niedersachsen: Neue Onlineplattform für Jugendliche zum Umgang mit psychischen Problemen

Kultusministerin Julia Willie Hamburg hat gemeinsam mit dem Landesschüler:innenrat und der MSH Medical School Hamburg eine neue Onlineplattform für Jugendliche zum Umgang mit psychischen Problemen vorgestellt: "Jugendliche stärken - Gemeinsam stark in der Schule: Für dich. Für Andere." Die Inhalte der Plattform sollen vor allem Schüler und Schülerinnen im Alter von 14 bis 19 Jahren in Niedersachsen erreichen. Die Plattform informiert niedrigschwellig, umfassend, übersichtlich und altersgerecht vor allem Jugendliche über den Umgang mit psychischen Problemen und wie sie sich in der Schule und im Freundeskreis dabei gegenseitig unterstützen können. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN



Schwimmoffensive der Region Hannover für Kinder und Familien

Die Schwimmoffensive der Region Hannover feiert Jubiläum und bietet zum Jubiläum 500 kostenlose Plätze! In drei Jahren haben 10.000 Kinder in 900 Kursen schwimmen gelernt und rund 400 neue Trainer:innen wurden ausgebildet - das ist die bisherige Bilanz der Schwimmoffensive in der Region Hannover. Ziel ist es, die Schwimmfähigkeit bei 4- bis 12-Jährigen zu stärken und auszubauen. Die Region ist damit deutschlandweit Vorreiterin. Neu dabei in diesem Sommer sind die Landeshauptstadt Hannover sowie die Stadt Hemmingen. Die Kurse sind kostenfrei, bei Nichterscheinen wird jedoch eine Gebühr von 50 Euro eingezogen. Die Termine für den Schwimmsommer sind unter schwimmoffensive-hannover.de zu finden.



Fünf Jahre Osnabrücker Babylotsinnen: Einsatz auch künftig gesichert

Ein doppelter Grund zum Feiern: Seit fünf Jahren beraten drei Babylotsinnen in den beiden Osnabrücker Geburtskliniken (Marienhospital, Klinikum) zu allen Fragen rund um Baby und Elternschaft - vor der Geburt ebenso wie danach. Jetzt steht fest: Das Angebot kann dank einer außergewöhnlichen Kooperation für weitere fünf Jahre bis Ende 2030 fortgeführt werden. Vier benachbarte Jugendämter aus zwei Bundesländern, zwei Geburtskliniken und zwei konfessionelle Jugendhilfeträger stellen die Finanzierung zusammen sicher und machen es möglich. [Mehr ...](#)

Hannoversche Kitas auf dem Weg zur Inklusion

"Hannoversche Kitas auf dem Weg zur Inklusion" ist ein Programm der Landeshauptstadt Hannover mit dem Ziel, frühkindliche Bildung für alle Kinder zugänglich und chancengerecht zu gestalten. Ein gleichnamiger Film dokumentiert nun die Arbeit und Fortschritte des Programms und zeigt, wie Inklusion in der frühkindlichen Bildung praktisch gelebt wird. [Mehr ...](#)



Anne Lütkes, Belit Onay
© LHH

Hannover wird kinderfreundliche Kommune

Die Landeshauptstadt Hannover verpflichtet sich, die Rechte und Interessen von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Oberbürgermeister Belit Onay hat am 2. April eine Vereinbarung zur verbindlichen Zusammenarbeit mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen unterzeichnet. Im nächsten Schritt wird die Stadt einen Aktionsplan entwickeln, um junge Menschen in Hannover besser zu schützen, zu fördern und aktiv einzubeziehen. [Mehr ...](#)

Frühe Hilfen im Landkreis Peine: Elternkompass - Praktische Tipps für den Familienalltag

Eltern stehen im Alltag oft vor großen Herausforderungen: Wie begleite ich die Entwicklung meines Kindes bestmöglich? Wie gehe ich mit schwierigen Phasen um? Um Familien in diesen und anderen Fragen zu unterstützen, startet der Arbeitskreis Frühe Hilfen des Landkreises Peine mit Unterstützung der Kreisvolkshochschule Peine die neue Online-Reihe "Elternkompass - Praktische Tipps für den Familienalltag". Das kostenfreie Angebot richtet sich an Eltern und Interessierte und soll sie darin bestärken, ihren Familienalltag selbstbewusst und kompetent zu gestalten. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

05.05.2025
Wolfenbüttel

Gewaltbereite Jugend: Ein gesellschaftlicher Auftrag?

Kostenlose Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe "Das, was bewegt" von KoBera e.V.: Werden Kinder und Jugendliche immer gewaltbereiter? Welche Handlungsmöglichkeiten haben Hilfesysteme in Bezug auf Kinder (gerade auch unter 14 Jahren) und Jugendliche? Und: Bräuchte es andere Strategien / Maßnahmen im Umgang mit jungen Menschen? Diesen Fragen widmet sich Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann und bezieht in seine Analyse sowohl den Forschungsstand wie auch seine praktischen Erfahrungen in pädagogischen Handlungsfeldern ein. [Mehr ...](#)

05.-09.05.2025
online

Tag(e) der Kitaverpflegung

Unter dem Motto "Vielfalt schmecken und entdecken" findet alljährlich am 9. Mai der Tag der Kitaverpflegung statt. In diesem Jahr organisieren die Vernetzungsstellen Kitaverpflegung der Bundesländer gemeinsam mit dem Nationalen Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule erstmals eine bundesweite Aktionswoche mit einem vielfältigen kostenfreien Online-Angebot für alle, die Berührungspunkte zum Ess-Alltag in der Kindertagespflege oder Kita haben. [Mehr ...](#)

06.05.2025 Familienalltag managen - aber wie?

Verden

Unter dem Motto "Teamwork statt Überlastung" veranstaltet die Frauenberatung Verden e.V. in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises Verden zwei Veranstaltungen mit der Autorin und Expertin für familiäre Sorgearbeit Jo Lücke. Wer sich intensiv mit dem Thema Familienarbeit auseinandersetzen möchte, ist herzlich zum Workshop "Familienarbeit und Mental Load fair teilen - aber wie?" und / oder zum Vortrag "Mental Load verstehen und managen" eingeladen. [Mehr ...](#)

ab 07.05.2025

online

Herausfordernde Situationen in der KiTa professionell begegnen

Das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) bietet eine kostenlose Online-Vortragsreihe für Fachkräfte an: Das als herausfordernd wahrgenommene Verhalten von Kindern wird darin näher betrachtet. Pädagogische Ansätze zu einem professionellen Umgang werden vorgestellt. Die Vortragsreihe nimmt die Perspektive der Kinder ein und beleuchtet auch die Bedeutung der Selbstfürsorge von Fachkräften. [Mehr ...](#)

07.05.2025

online

Potenziale der Beratung für allein- und getrennterziehende Familien

Kostenlose einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag": Familien, die als allein- oder getrennterziehend bezeichnet werden können, zeichnen sich durch unterschiedliche Beratungsbedarfe aus, je nachdem, wie der Weg in diese Lebensphase geführt hat. In der Veranstaltung werden die heterogenen Strukturen der Beratung erläutert und dabei veranschaulicht, wie die Bedarfe insbesondere von Trennungseltern zukünftig besser versorgt werden können. dji.de

12.05.2025

Osnabrück

Begleitung von Eltern und Babys im 1. Lebensjahr

Die Fortbildung des Kinderschutz-Zentrums Osnabrück vermittelt praxisnah spezifische bindungs- und körperorientierte Verfahren, um Eltern und Babys in herausfordernden Momenten wie z.B. heftigen Schreiphasen, bei Schlaf-, Still- und Fütterthemen sowie Autonomiekrise zu begleiten. [Mehr ...](#)

13.05.2025

online

Hitze- und UV-Schutz in der Kita

Was können die Fachkräfte in den Kitas tun, um die Kinder zu schützen, ohne ihnen die Freude am Sommer zu nehmen? Wie kann Kindern spielerisch erklärt werden, wie sie sich vor Hitze und UV-Strahlung schützen können? Was bedeutet der UV-Index? Bis zu welcher Temperatur können die Kinder draußen toben? Diese und weiteren Fragen werden in der Fortbildung der LVG & AFS Niedersachsen Bremen beantwortet. Anmeldefrist: 10.05.2025. [Mehr ...](#)

20.05.2025

online

Was brauchen trans*Kinder?

Kostenlose Abendveranstaltung der Kath. Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim: Wie können Eltern (und andere Bezugspersonen) Kinder, die sich als trans*Jungen und trans*Mädchen identifizieren, begleiten? Was brauchen Eltern,

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Mai 2025 | S. 5/12

© Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

um ihre trans*Kinder unterstützen zu können? Wie können wir in unserer Gesellschaft das Leben von trans*Kindern leichter machen? [Mehr ...](#)

21.05.2025
online

Das nachgeburtliche Gespräch - Eltern stärken und Geburtserfahrungen besprechen

Etwa 20 % der Frauen erleben die Geburt als traumatisch. Solche Erfahrungen können tiefgreifende Spuren hinterlassen und in manchen Fällen sogar zu einer posttraumatischen Belastungsstörung führen. Ein professionell begleitetes Geburtsnachgespräch bietet Eltern die Möglichkeit, ihre Geburtserlebnisse zu verarbeiten, offene Fragen zu klären und Emotionen wie Angst, Trauer, Schuld oder Scham aufzuarbeiten. Die Fortbildung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. richtet sich an Personen der geburtshilflichen Versorgung. [Mehr ...](#)

27.05.2025
online

Antisemitismusprävention in der Kita

Kostenlose Fortbildung der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung in Kooperation mit dem Niedersächsischen Institut für Frühkindliche Bildung und Entwicklung: Im elementarpädagogischen Bereich spielt die Antisemitismusprävention bisher kaum eine Rolle. Dies hängt auch damit zusammen, dass der frühkindliche Umgang mit Antisemitismus bisher noch kaum erforscht wurde. Im Rahmen des Projektes Antisemitismusprävention nimmt die Fortbildung daher den elementarpädagogischen Bereich in den Blick. [Mehr ...](#)

02.06.2025
online

Info-Veranstaltung: Systemische Beratung in der Kinder- und Jugendhilfe

Die Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim / Holzminden / Göttingen (HAWK) bietet ab dem Wintersemester wieder die berufsbegleitende Weiterbildung mit Hochschul-Zertifikat "Systemische Beratung in der Kinder- und Jugendhilfe". Die Info-Veranstaltung dazu ist kostenlos. [Mehr ...](#)

02.-03.06.2025
online

Schatzsuche - Schule in Sicht

Die Weiterbildung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. zur Durchführung des gleichnamigen Eltern-Programms vermittelt Grundlagenwissen zu kindlicher Entwicklung im Alter von fünf bis zehn Jahren und zum seelischen Wohlbefinden von Familien beim Übergang in die Grundschule. Die Teilnehmenden lernen das Eltern-Programm "Schatzsuche - Schule in Sicht" kennen und üben praxisnah die Durchführung. Mit dem Abschluss der Weiterbildung können die Fachkräfte das Eltern-Programm eigenständig nach Bedarf umsetzen. Anmeldefrist: 30.05.2025. [Mehr ...](#)

04.06.2025
online

Umgang mit herausfordernden Strömungen im Netzwerk - Nationalismus, Rassismus, extreme Meinungsäußerungen

Veranstaltung der Reihe "Digitale Netzwerkrunden 2025" für Netzwerkkoordinator:innen, Personen aus der kommunalen Steuerung sowie Mitglieder der Netzwerke Frühe Hilfen: Wie äußern sich nationalistische und rassistische Denkmuster und welche Dynamiken entfalten sie in den Lebenswelten von Familien? Inwiefern ist

das Thema in der Netzwerkarbeit spürbar? Wie kann das Thema im Netzwerk adressiert werden? Welche Ideen gibt es für den Umgang mit herausfordernden oder gar grenzwertigen Meinungsäußerungen? Anmeldefrist: 25.05.2025. [Mehr ...](#)

25.06.2025 **Medien - (k)ein Thema für U3?**

Hannover

Familien mit Kindern sind sehr gut mit Medien ausgestattet und der Einstieg in die Medienwelt findet immer früher statt: durchschnittlich mit unter 1 Jahr. Was bedeutet das für das Aufwachsen von Kindern? Welche Fragen haben Eltern? Welche Unterstützung benötigen sie? Wie mit den Eltern dazu ins Gespräch kommen? Im Rahmen der Fachtagung werden die ersten Ergebnisse aus der Umsetzung des niedersächsischen Kooperationsprojekts "Medien - (k)ein Thema für U3" vorgestellt. Ein Vortrag und Praxisworkshops geben Impulse für eine fachliche Vertiefung. Anmeldefrist: 28.05.2025. [Mehr ...](#)

ab 27.08.2025

Bovenden

Georgsmarienhütte

Aurich

Raum Hannover

Multiplikator:innenschulung: Kinder und Jugendliche in Familien mit Partnerschaftsgewalt stärken

Kostenlose mehrteilige Schulung des Instituts für Schule, Jugendhilfe und Familie e.V. für Lehrkräfte und Fachkräfte der Sozialen Arbeit in Niedersachsen: Die Fortbildung sensibilisiert die Teilnehmenden für die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen in Familien mit Partnerschaftsgewalt. Sie vermittelt mit Blockseminaren, Selbstlernzeiten und Coaching-Anteilen fachliche und methodische Kenntnisse. Damit können die Teilnehmenden eigene Projekte umsetzen - z.B. Sensibilisierungsmaßnahmen, Beratungen oder Schulungen für Lehr- und Fachkräfte in Kita, Schule, Jugendhilfe und Frauenhausarbeit. Anmeldefrist: 08.06.2025. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Qualitätsrahmen "Familienzentren Niedersachsen"

Das nifbe und der der LVG & AFS Niedersachsen / Bremen haben eine praxisnahe Orientierung zur Weiterentwicklung von Familienzentren entwickelt, gefördert durch die Auridis Stiftung. Der Qualitätsrahmen "Familienzentren Niedersachsen" soll mit seinen Handlungsempfehlungen Akteur:innen aus Politik, Verwaltung, Trägerschaft und Praxis eine gemeinsame Grundlage für Qualität und Weiterentwicklung bieten. Der Qualitätsrahmen umfasst zwölf Qualitätsbereiche - von pädagogischem Konzept über Personal, Partizipation, Empowerment bis hin zur Finanzierung. Jeder Bereich ist strukturiert beschrieben und enthält Reflexionsfragen zur Selbsteinschätzung und Weiterentwicklung. Dabei stehen Partizipation, sozialräumliche Öffnung und niedrigschwellige Zugänge im Mittelpunkt. Die Publikation betont eine diskriminierungskritische Haltung, fördert die Einbindung in kommunale Strategien und versteht sich als Werkzeug zur Sichtbarmachung guter Arbeit. Sie richtet sich an alle Ebenen - von politisch Handelnden über Verwaltungsfachkräfte

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Mai 2025 | S. 7/12

© Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

bis hin zu Trägern, pädagogischen Fachkräften und Prozessbegleitungen. Dadurch eignet sich die Publikation sowohl als Grundlage für strategische Entscheidungen als auch als Orientierungshilfe für den Arbeitsalltag.

Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung e.V. / Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V.: Qualitätsrahmen "Familienzentren Niedersachsen". Handlungsempfehlungen zur Qualitätsweiterentwicklung von Familienzentrumsarbeit, Osnabrück / Hannover 2025, 58 Seiten. Download auf gesundheits-nds-hb.de.



Frühe Hilfen zeigen Wirkung

Wie lassen sich Angebote in den Frühen Hilfen noch besser auf die Bedürfnisse von Familien in Belastungslagen zuschneiden? Wie können Ressourcen in der Arbeit mit Familien noch gezielter eingesetzt werden? Bei der (Weiter-)Entwicklung von Angeboten kann das Konzept der Wirkungsorientierung die Arbeit von Netzwerken Frühe Hilfen unterstützen. Dem Thema Wirkungsorientierung widmet sich deshalb die Ausgabe 1/2025 von "Frühe Hilfen aktuell" des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH). Die Online-Publikation führt in die Thematik ein und stellt Projekte, Unterstützungsangebote und Praxismaterialien des NZFH für Kommunen und Netzwerke vor.

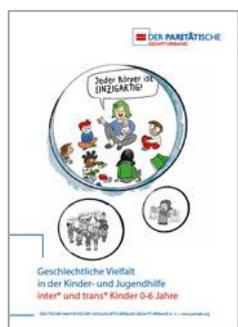
Nationales Zentrum Frühe Hilfen (Hrsg.): Frühe Hilfen aktuell, 1/2025, Köln, 4 Seiten. Download oder Online-Version auf fruehehilfen.de.



Familien in Armutslagen: Empfehlungen für die (Familien-)Politik

Die Armutsquote bewegt sich in Deutschland weiterhin auf einem hohen Niveau: Jedes fünfte Kind wächst derzeit unter Armutbedingungen auf. Mit einem Papier macht der Beirat der Bundesstiftung Frühe Hilfen und des NZFH deshalb auf von Armut belastete Kinder und deren Eltern aufmerksam. In dem Papier formuliert der Beirat Empfehlungen für die (Familien-)Politik in Deutschland. So rät er dazu, Frühe Hilfen als Teil einer Prävention von Armut und Armutfolgen umzusetzen und die Mittel der Frühen Hilfen dauerhaft zu erhöhen. Die Empfehlungen basieren auf aktuellen Daten zu Armut und Armutfolgen, die unter anderem aus der NZFH-Studie KiD 0-3 2022 stammen. Ihnen gehen zudem Ausführungen des Beirats zu den innovativen armutspräventiven Merkmalen der Frühen Hilfen voran.

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (Hrsg.): Frühe Hilfen für Familien in Armutslagen. Empfehlungen des NZFH-Beirats, 2025, 7 Seiten. Download unter fruehehilfen.de.



Broschürenreihe: Geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe - inter* und trans* Kinder und Jugendliche

Der Paritätische Gesamtverband hat seine dreiteilige Broschürenreihe zur geschlechtlichen Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe aktualisiert. Die drei Broschüren beziehen sich auf Kinder in den Altersgruppen 0 bis 6 und 6 bis 12 sowie auf Jugendliche mit Inter*- bzw. Trans*-Identität. Sie thematisieren deren spezifische Bedarfe in den unterschiedlichen Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe, angefangen bei den Schwangerschaftsberatungsstellen, den Kindertageseinrich-

tungen, über die Jugendsozialarbeit bis zu stationären Wohnangeboten. Die Aktualisierung der Broschürenreihe wurde durch das Inkrafttreten des Selbstbestimmungsgesetzes notwendig. [Mehr ...](#)

Kostenloser Download der Broschürenreihe auf der-paritaetische.de.



Wir reden mit! Warum trans* Kinder und Jugendliche ernst genommen und unterstützt werden müssen

Die Broschüre des Bundesverband Trans* möchte sensibilisieren und aufklären. Sie soll einen Einblick in die Lebensrealitäten und Bedarfe von jungen trans* und nicht-binären Menschen geben und ein erster Kompass sein, sich innerhalb des Diskurses um die Rechte und die Selbstbestimmung von trans*, inter* und nicht-binären Kindern und Jugendlichen zu orientieren. Die Broschüre zeigt, was diese Kinder und Jugendlichen beschäftigt. Themen sind außerdem das Selbstbestimmungsgesetz sowie die Gesundheitsversorgung von gendervarianten Kindern und Jugendlichen.

Bundesverband Trans*: Wir reden mit! Warum trans* Kinder und Jugendliche ernst genommen und unterstützt werden müssen, Berlin, 2025, 52 Seiten. Kostenloser Download unter bundesverband-trans.de.



Sharing is not Caring - Wie man die Privatsphäre von Kindern im Internet schützt

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat einen neuen Ratgeber für Erziehende zum Thema Sharenting, dem Online-Teilen von Kinderfotos und Kindervideos, veröffentlicht. Die praxisnahe Broschüre richtet sich an Erziehende und wurde gemeinsam mit Studierenden der Köln International School of Design entwickelt. Anhand von sechs Graphic Novels wird veranschaulicht, welche Kinderrechte beim Sharenting berührt werden und welche möglichen Auswirkungen für die Privatsphäre, Sicherheit und die Selbstbestimmung der Kinder bestehen. Ergänzt wird der Ratgeber durch wichtige Hintergrundinformationen, praktische Tipps und eine Checkliste. So unterstützt er Eltern und andere Erziehende dabei, bewusste und verantwortungsvolle Entscheidungen im Umgang mit Kinderfotos, Kindervideos und mit Daten ihres Kindes im Internet zu treffen.

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.: Sharing is not Caring - Wie man die Privatsphäre von Kindern im Internet schützt, Berlin, 2025, 82 Seiten. Kostenloser Download oder Bestellung als Broschüre in gedruckter Version über den [DKHW-Online-Shop](#).



Gefühlstagebuch für Kinder und Jugendliche

Für die emotionale Intelligenz von Kindern und Jugendlichen ist es wichtig, Gefühle benennen und beschreiben zu können, um ihnen so einen konstruktiven Umgang mit ihren Emotionen zu ermöglichen. Zur Unterstützung dieses Prozesses wurde im Programm "Mobile Jugend-Lern-Hilfe" der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ein Gefühlstagebuch entwickelt. Es ermöglicht einen spielerischen, täglichen Umgang mit und Reflexion der eigenen Gefühle und trägt damit zur Stärkung sozial-emotionaler Kompetenzen bei. Auf den vielen farbenfroh gestalteten Seiten können die Erlebnisse des Tages und die Emotionen reflektiert werden. Die verspielten

Gefühlswesen begleiten die Kinder und Jugendlichen bei der Benennung der Gefühle und des Erlebten.

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (Hrsg.): Gefühlstagebuch, Berlin, 2024, 34 Seiten. Kostenloser Download zum Ausdrucken unter [dkjs.de](https://www.dkjs.de).

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Internationaler Hebammentag

Am **5. Mai 2025** ist Welt-Hebammentag. Der Deutsche Hebammenverband hat in diesem Jahr anlässlich der Bundestagswahl die Kampagne "**Frauen zahlen den Preis**" gestartet, die ihren Abschluss am Welt-Hebammentag beim Deutschen Hebammenkongress 2025 in Münster findet. Zur Kampagne gehört auch eine Petition. Sie fordert von der Politik eine 1:1-Betreuungsgarantie für Gebärende, eine Versorgungsgarantie für Familien von Beginn der Schwangerschaft bis zum Ende der Stillzeit und eine Qualitätsgarantie der Geburtshilfe, die das Geburtserleben und die Folgen von Eingriffen für Mutter und Kind berücksichtigt. Die **Petition** kann noch bis zum **7. Mai** unterzeichnet werden unter [openpetition.de](https://www.openpetition.de).



Internationaler Tag der Familie

"Zeit für Wir: Familie leben" - so lautet das Motto des Aktionstages rund um den Internationalen Tag der Familie am **15. Mai 2025**. Die Bundesinitiative "Lokale Bündnisse für Familie" stellt damit in diesem Jahr den Zusammenhalt in der Familie in den Mittelpunkt und lädt alle Bündnisse zum Mitmachen ein. Die Bundesinitiative hat für den Aktionstag eine Vielzahl an Aktionen und Materialien vorbereitet, mit denen die Lokalen Bündnisse den Tag zusammen mit Familien gestalten können. [lokale-buendnisse-fuer-familie.de](https://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de)



Erlebter Frühling: Naturforscherinnen und Naturforscher in Aktion

Schneeglöckchen, Krokus, Winterling und Buschwindröschen - Mit dem diesjährigen Wettbewerb lädt die NAJU alle Kinder dazu ein, Frühblüher kennenzulernen, zu erforschen und ihren eigenen Fragen dazu nachzugehen. Zum Beispiel: Woher wissen die Pflanzen wann der Frühling kommt? Welche Frühblüher sind bei Hummeln besonders beliebt? Und was machen die Frühblüher eigentlich im Sommer? Gesucht werden die besten Ergebnisse, Beobachtungen und Erlebnisse in Form von Geschichten, Forschungstagebüchern, als gebastelte oder multimediale Beiträge. Zu gewinnen gibt es einen spannenden Erlebnistag in der Natur. Ein-sendeschluss: **31. Mai 2025**. [naju.de](https://www.naju.de)



Niedersächsischer KinderHabenRechtePreis 2025

Unter dem Motto "Ich kenne meine Rechte" zeichnen das Land Niedersachsen und der Kinderschutzbund Niedersachsen auch in diesem Jahr wieder Aktionen aus, die sich für die Verwirklichung der Kinderrechte einsetzen. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus Kita, Schule, Sportverein, Gemeinden und Jugendverbänden sind aufgerufen, bis zum **1. Juni 2025** ihre Beiträge einzureichen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. [kinderhabenrechtepreis.de](https://www.kinderhabenrechtepreis.de)



Weltspieltag 2025

"Lasst uns spielen - mit allen Sinnen!" ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am **11. Juni 2025**. Damit will die Kinderrechtsorganisation gemeinsam mit seinen Partnern im "Bündnis Recht auf Spiel" auf die besondere Verknüpfung der Themen Spiel und Kultur aufmerksam machen. Kommunen, Vereine, Initiativen und Bildungseinrichtungen sind aufgerufen, mit einer Aktion teilzunehmen. Auf der Website zum Weltspieltag gibt es Informationen zum Themenbereich des Jahresmottos. Materialien können ab Mitte April kostenlos bestellt werden. recht-auf-spiel.de.

Deutscher
Lesepreis

Eine Initiative von Stiftung Lesen
und Commerzbank-Stiftung

Deutscher Lesepreis

Die Stiftung Lesen und die Commerzbank-Stiftung zeichnen zusammen mit den jeweiligen Kategorie-Paten innovative und bewährte Lesefördermaßnahmen in sechs unterschiedlichen Kategorien aus. Noch bis zum **30. Juni 2025** können sich Einzelpersonen, Einrichtungen, Kindertagesstätten und Schulen bewerben, die sich in Deutschland für die Leseförderung engagieren. deutscher-lesepreis.de



Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement - jetzt bewerben!

Auch in diesem Jahr loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Insgesamt werden Preise im Gesamtwert von 44.000 Euro vergeben. Bis zum **31. Juli 2025** können sich ehrenamtlich Aktive (Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen) aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. unbezahlbarundfreiwillig.de



Dieter Baacke Preis für medienpädagogische Projekte

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur und das Bundesfamilienministerium haben den Dieter Baacke Preis 2025 ausgeschrieben. Die Auszeichnung würdigt herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden aktiver Medienarbeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und damit Mediennutzung und die Ausgestaltung der Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in sechs Kategorien, dotiert mit jeweils 2.000 Euro, vergeben. Um den Sonderpreis "Aufwachsen zwischen Alexa und AI Companion - junge Menschen für Datenschutz sensibilisieren" können sich Projekte bewerben, die Kinder und Jugendliche dazu befähigen, digitale Technologien kritisch zu reflektieren und ihre persönlichen Daten aktiv zu schützen. Bewerbungsschluss: **31. Juli 2025**. dieter-baacke-preis.de

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.
Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | kontakt@guv-ev.de
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de
Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: pcdazero | pixabay.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Mai 2025, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26. Mai 2025.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de |
vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu |
worte-helfen-frauen.de | frau-macht-demokratie.de | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de